



Schwimmschlammreduzierung Kläranlage, Kmhelen, Deutschland



Kläranlage Kmhelen,
Abwasserzweckverband
Gemeinschaftskläranlage
Grossenhain
<http://www.azv-grossenhain.de/>

Einsatz
1 Denitrifikationsbecken 125 m³
mit OLOID Typ 400

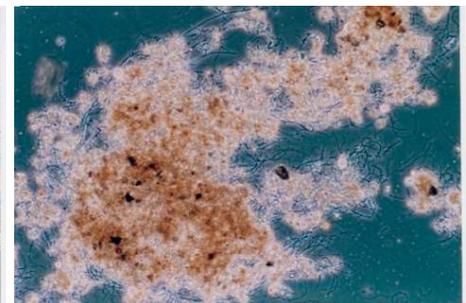
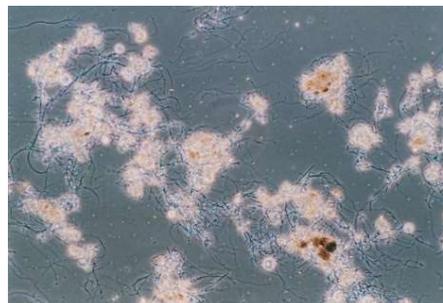
Zeitraum
3-monatiger Einsatz 2001

Erfolg
Schwimmschlammbildung
reduziert

Problem: Sehr starke Schwimmschlammbildung auf der Nachklärung (bis 6 cm Stärke) sowie Schaumbildung auf dem Belebungsbecken. Hoher Anteil an Fadenbakterien (*Microthrix parvicella*).

Zielsetzung: Rührwerk für Denitrifikation: Umwälzung und In-Schwebelhaltung des Belebtschlammes während der Denitrifikationsphase. Reduzierung der Schwimmschlammbildung.

Resultate: Die zu Beginn des Tests dominierenden fädigen Organismen werden im Untersuchungszeitraum (3 Monate) immer mehr durch nichtfädige Organismen überwachsen. Der Einfluss der Fadenbakterien verringert sich (siehe rechtes Bild). Es ist eine Vergrößerung der Belebtschlammflocke durch die sanfte und pulsierende Bewegung des OLOID Körpers festzustellen. Die Schwimmschlammbildung auf dem Nachklärbecken wird signifikant reduziert (siehe obiges Bild). Der OLOID-Oberflächenrührer Typ 400 A mit einer Leistungsaufnahme von 0,25 kW ersetzt ein Tauchmotorrührwerk mit 3 kW.



Vor Testbeginn

Nach 2 – monatigem Oloid-Einsatz

Nach 2 – monatigem Oloid-Einsatz